

# Wiesbadener T a g b r a f t.

No. 118. Samstag den 21. Mai 1859.

## Bekanntmachung.

Die Erhebung des dritten Simplums Staatssteuer in hiesiger Stadt beginnt Montag den 23. d. M. Die Steuerpflichtigen werden daher aufgefordert, binnen acht Tagen Vormittags zwischen 8 und 12 Uhr Zahlung anher zu leisten.

Wiesbaden, den 19. Mai 1859. Herzogliches Steneramt.  
3901 Höhn.

## Steuer.

Das auf den 15. I. M. fällig gewesene 1. Simpel städtischer Steuer pro 1859 wird von heute an erhoben und werden die Steuerpflichtigen hiermit aufgefordert ihre Beträge alsbald einzusenden.

Wiesbaden, den 18. Mai 1859. Maurer, Stadtrechner,  
Schulgasse 12.

## Bekanntmachung.

Heute Mittag um 12 Uhr werden bei der unterzeichneten Stelle folgende confisierte Gegenstände, als:

- 1) 9 Flaschen Wein (6 Flaschen Rotwein und 3 Flaschen Champagner),
- 2) 8 Krüge 89 % Spiritus und
- 3) 1 Flasche Essig

gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert.

Wiesbaden, den 20. Mai 1859. Das Accise-Amt.  
Hardt.

## Bekanntmachung.

Nächsten Mittwoch den 25. d. M. Morgens 10 Uhr wird die Beifahr von circa 16 Ruten Steinen von der Chaussee von Wiesbaden nach Biebrich auf hiesigem Rathause wenigstnehmend vergeben.

Wiesbaden, den 18. Mai 1859. Der Bürgermeister.  
17 Reinhardt.

Samstag den 21. d. M. Nachmittags 3 Uhr wird die diesjährige Kleeernte auf den Böschungen der Rhein-Lahn-Eisenbahn in der Gemarkung Wiesbaden öffentlich versteigert. Anfang an der Gasfabrik. 3815

## Wohnungs-Veränderung.

Meine Wohnung ist jetzt bei Herrn Schreinermeister Döchnahl, große Briggstraße No. 13, 3 Stiegen hoch, der Eingang ist am Herrnmühlweg.

3902 E. Hermighausen Wittwe. 89

# Nachricht für Auswanderer.

Regelmäßige Beförderung von Passagieren nach Nord- und Süd-Amerika über Bremen, Havre und Antwerpen durch große dreimastige gekupferte Postschiffe erster Klasse, Abfahrt am 1. und 15. jeden Monats.

Familien, welche keine größeren Mittel besitzen, werden gegen Anzahlung von Vierzig Gulden und Kinder die Hälfte, nach einzelnen Häfen vermittelst Vorschuß hinbefördert, müssen sich aber verbindlich machen, die vorgeschossenen Reisegelder binnen 6 Jahren zurückzuvergütten.

Wegen näherer Auskunft und zum Abschluß von Ueberfahrt-Verträgen wende man sich an die Hauptagentur von

**Jacob Seyberth**

726

in Wiesbaden.

## Italienischer Unterricht

a m 1. J u n i.

**Allex. Della Croce** aus Italien,

3882

Marktstraße No. 43, 2te Etage.

1098

Zitherunterricht ertheilt Fri. **Kean**, Zither-Virtuosin aus München. Adressen bittet man Louisenstraße No. 6 abzugeben. 3906

Sprach- und Klavierunterricht wird ertheilt. Näheres in der Expedition dieses Blattes. 3544

Les Leçons d'Anglais se donnent par le Rvd. **G. Stuart**. S'adresser No. 6 Bischofsplatz à Mayence. 3776

Für die letzten acht Theatervorstellungen des Winterabonnements sind in der ersten Reihe der Sperrsitze 2 — 3 Plätze zum Abonnementsspreis abzugeben. Zu erfragen in der Exped. 3886

Es wird ein Haus oder eine Parterrewohnung, welche sich zu einer Wirthschaft eignet, zu mieten gesucht. Das Nähere in der Exped. d. Bl. 3849

## 150 Gulden Belohnung.

In der Nacht vom 17. zum 18 April. c. wurde in den hiesigen Cursaal-Anlagen an der Grenze und innerhalb der von **Erath'schen** Besitzung und des Gärtner **Weber** ein Einbruch gewagt und eine Anzahl frisch gepflanzter **Pappel-** und **Obstbäume** auf eine beispiellos ruchlose und verbrecherische Weise vermittelst einer Säge (wahrscheinlich einer sogenannten Gärtner-Säge) vernichtet.

Um nun über die Personen des Urhebers oder des Thäters so bestimmte Auskunft erhalten zu können, daß dieselben einzeln oder beide zur Haft gebracht und zur verdienten Strafe gezogen werden können, werden Demjenigen, welcher solche Beweismittel beizubringen im Stande ist

für die Entdeckung des Urhebers **100 Gulden**,

für die Entdeckung des Thäters **50 Gulden** unter Verschwiegung seines Namens, wenn dies die Umstände irgend gestatten, hiermit zugesichert.

Die Expedition dieses Blattes wird den Ort, wohin Anzeigen zu richten sind und wo die Zahlung der Belohnung stattfindet, genau bezeichnen. 3851

**Insectenpulver-Linetur à fl. 18 kr. zu haben bei**  
99 **A. Flocker**, Webergasse No. 42.

Soeben sind erschienen und in der  
**L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung**

vorrätig:	— fl. 54 kr.
<b>Crüger</b> , Grundzüge der Physik mit Rücksicht auf Chemie. 6te Aufl.	— " 9 "
Die neue Reichswährung in leichtfaßlicher Weise erläutert, nebst Reductionstabellen und der nunmehrigen Münztarifstrung.	10 " 48 "
Klöckkarte des Westphälischen Steinkohlengebirgs in 4 Blättern.	1 " 48 "
<b>Hiersemenzel</b> , Zur Lehre vom kaufmännischen Commissions- geschäft.	— " 54 "
<b>Hild</b> , Kleine Erzählungen für Kinder. 2te Aufl. mit 28 Ab- bildungn.	1 " — "
<b>Hirscher</b> , Das Leben der seligsten Jungfrau und Gottes- mutter Maria. 4te Aufl.	— " 36 "
<b>Hofmann &amp; Strässle</b> , Erster Unterricht in den Realien. 4ter Bd.: Geographie.	2 " 42 "
<b>Jacobi</b> , Hütten- und Gewerbeplatte des Regierungsbezirks Arnsberg.	1 " 12 "
<b>Kocher</b> , Harmonik. Die Kunst des Tonsakes aus den Grund- Elementen theoretisch entwickelt. 2te Liefl.	— " 54 "
<b>Langbein</b> , Gedichte. Neue verbesserte Aufl.	1 " 12 "
<b>Leybold</b> , 20 Vorlagen für den Unterricht im Linearzeichnen an technischen Schulen.	— " 36 "
<b>Löbe</b> , Supplimente zur Enzyklopädie der gesammten Land- wirthschaft der Staats-Haus- und Forstwirthschaft. Liefl. I.	1 " 48 "
<b>Lottner</b> , Geognostische Skizze des Westphälischen Steinkohlen- gebirges.	— " 54 "
<b>Mannstadt</b> , Gewerbliches Adressbuch. Führer in die In- dustrie.	1 " 54 "
<b>Metzler</b> , Musterbeispiele nebst Anleitung zur Uebung im münd- lichen und schriftlichen Gedanken-ausdruck für alle Klassen der Volksschule. 2te Aufl.	— " 54 "
<b>Ronnefahrt</b> , Schiller u. Goethe oder der 13. Juni 1794, ein Segenstag der deutschen Nation.	4 " 30 "
<b>Sphragistisches Album</b> . Diplomatick genaue Abbild- ungen der ältesten Siegel des deutschen hohen Adels. Gesammelt von F. A. Fürst zu Hohenloh-Waldenburg. Heft I.	7 " 12 "
<b>Stephan</b> , Geschichte der preußischen Post von ihrem Ursprung bis auf die Gegenwart.	— " 18 "
<b>Streubel</b> , Die militärische Schwäche Frankreichs Deutschland gegenüber.	— " 54 "
<b>Widmann</b> , Vorschule des Gesangs. Generalbaßübungen nebst kurzen Erläuterungen.	— " 54 "
Worte des Herzens. Eine Festgabe aus den Papieren eines Ungenannten.	— " 54 "
<b>Zengerle</b> , Der Einfluß des Nervensystems auf die Verdauung, Anbildung, Rückbildung &c.	2 " 12 "
<b>Dash</b> , De la reine, 3 volumes.	2 " 6 "
<b>Dumas</b> , De Paris a Astrakan, vol. 5	— " 42 "
<b>Lavallée</b> , Histoire de la Turquie, vol. 1.	2 " 24 "
<b>Stahl</b> , Histoire d'un homme en rhumé et autres histoires.	2 " 24 "

# Bekanntmachung.

1

Das germanische National-Museum zu Nürnberg war so glücklich, in der Person der Herren **Jurany** und **Hensel** (Firma: **Chr. W. Kreidel'sche Buchhandlung**) Bevollmächtigte für die Vertretung und freundliche Besorgung ihre Angelegenheit in Wiesbaden und Umgebung zu finden. Im Vertrauen, daß auch hier dem vaterländischen Unternehmen, dem von so vielen Seiten schon die erfreulichsten Beweise der Anerkennung geworden, diese nicht fehlen werde, wenn nur die Gelegenheit, nähere Kunde davon zu erhalten, dargeboten wird, haben wir die Herren **Jurany** und **Hensel** ersucht, in unserm Namen eine Anzahl mit kurzer Darlegung der Sache versehene Zeichnungslisten vertheilen und zur Weiterbeförderung an das Museum wieder abholen zu lassen, sowie jedem, der sich über die Anstalt näher zu unterrichten wünscht, mündlich oder durch Mittheilung unserer gedruckten Berichte die gewünschte Auskunft zu ertheilen.

Nürnberg, im Mai 1859.

Die Vorstände des germanischen Museums.  
**Dr. Frhr. v. u. z. Aufsess.** **Dr. J. C. Beeg.**

**Schöne Holl. Gold- und Silberfische**  
sind zu haben in  
**Mainz, Umbach Lit. D. 282.** 3903

## Wiesbaden.

Von morgen Sonntag den 22. Mai und die darauf folgenden Tage sind die

**Stereoscopen**  
auf dem warmen Damm  
mit einer  
**zweiten neuen Ausstellung** eröffnet.

Dieselben sind von Morgens 9 Uhr bis Abends 9 Uhr zur Ansicht ausgestellt.  
**C. Haueisen.** 3904

Breite Thibets in allen Farben, das Kleid (von 10 Ellen) zu 6 fl., sowie einfarbige Mousslin de laine - Kleider zu 4 fl., empfiehlt  
**Joseph Wolf,**  
Ec der Langgasse und Marktstraße No. 1.

**Maiwein-Essenz,**  
stets frische Maikräuter und Orangen empfiehlt  
**H. Wenz, Conditor.** 2841

**A. Querfeld, Langgasse No. 24,**  
empfiehlt sein (vormals **Carl Bergmann'sches**) Lager in schwarzem und grünem

## Thee.

In Folge directer Beziehungen und sorgfältigster Auswahl ist dasselbe stets mit den besten und frischesten Qualitäten versehen. 1105

Heute Samstag Abend 7 Uhr und morgen Sonntag Nachmittag 4 Uhr

## Musikalische Production

des Violinisten Emanuel Helsen nebst Frau und des Komikers  
A. Wagenführ aus Berlin  
bei

### Heinrich Engel.

Die Vorträge bestehen in Variationen, Fantasien, Concerten und  
Piècen aus verschiedenen Opern.

Die komischen Gesänge in dazu passenden Costümen.

Zu recht zahlreichem Besuche ladet ergebenst ein

3907

E. Helsen.

### Café Ott.

3908

Morgen Sonntag den 22. Mai

## Concert à la Strauss.

Anfang 4 Uhr.

### Ausgezeichnetes Lagerbier.

### Fidelio.

Heute Abend präcis 8 Uhr Zusammenkunft bei Hrn. Ellenberger im  
Tunnel. Es wird getrunken, recht zahlreich und pünktlich zu erscheinen.  
3909

Der Vorstand.

## Limonade gazeuse & Englisch Soda-Water

empfiehlt  
2852

H. Wenz, Conditor,  
Sonnenbergerthor.

Brönnner's Fleckenwasser,  
rächt Cölnisch Wasser von Joh. Maria Farina gegenüber dem  
Jülichsplatz,  
deutsche, französische und englische Odeurs, Seifen, Haaröl und  
Pomaden.  
Liebig's Insektenpulver per Paquet 8 kr., empfiehlt  
2232 Chr. Wolff, Hof-Lieferant.

## Privat-Entbindungs-Aufnahme.

Bei Unterzeichneter finden Frauenzimmer freundliche und bequeme Aufnahme.  
Elise Neubert,  
3110 Rothenkopfsgasse No. 1 in Mainz.

Erprobte Kohlraben, Sellerie-Pflanzen, Lauch, Wirsing,  
Weißkraut und Kohlraben sind zu haben bei  
3910 Friedrich Catta, Handelsgärtner.

Eine fast noch ganz neue Haarmatratze und ein nussbaumner runder  
Zusammenleg-Tisch sind in der Mansardewohnung Steingasse No. 31  
billig zu verkaufen.  
3911

Strohmatten in allen Formen und Größen in der Silanda.  
1649

## Danksagung.

Allen Freunden und Bekannten, sowie allen denen, welche unserm geliebten Gatten, Vater, Großvater und Schwiegervater **Wilhelm Kessel** bei seinem langen und schmerzlichen Krankenlager so viel Theilnahme bewiesen, und allen denen, welche ihn zu seiner letzten Ruhestätte geleiteten, sowie dem läblichen Kranken- und Sterbeverein sagen wir hiermit unsern innigsten Dank.

3912

Die trauernden Hinterbliebenen.

Nerostraße No. 7 ist eine 5 — 6 Last haltende noch gute Waschbüttte zu verkaufen.

3888

Manergasse No. 3 sind zwei 2schläfige Bettstellen, eine von Nussbaumholz und eine von Kirschbaumholz, ein gebrauchter Sessel ganz mit Rosshaar gepolstert, zum Schlafen eingerichtet und zugleich auch als Nachtstuhl dienlich, zu verkaufen.

3890

Webergasse No. 41 kann Gespül abgeholt werden.

3913

Ein weißer Windhund mit hellbraunen Ohren ist wegen Abreise zu verkaufen. Näheres Gasthof zum grünen Wald.

3914

Es ist am 18. d. M. ein grauer Winscher mit schwarzen Ohrenspitzen zugelaufen. Der Eigentümer kann denselben bei H. Schreinermeister **Fischer**, Biebricher Chaussee, gegen die Einrückungsgebühr abholen.

3893

Ein stilles und reinliches Mädchen, welches Kleidermachen kann und in sonstigen Nähereien bewandert ist, sucht noch einige Tage in der Woche Beschäftigung außer dem Hause. Näheres Friedrichstraße No. 32.

3915

## Stellen - Gesuche.

Man sucht eine gute Köchin auf den 1. Juni gegen guten Lohn. Das Nähere in der Exped.

3840

Ein reinliches braves Mädchen, welches eine kleine Haushaltung versteht, kann gleich eintreten. Näheres in der Exped.

3862

Ein fleißiges Mädchen für Küche und Hausarbeit kann gegen ordentlichen Lohn eintreten. Das Nähere in der Exped. d. Bl.

3916

Ein Kindermädchen findet sogleich eine Stelle Rheinstraße No. 11.

3917

Ein ordentliches Mädchen, das im Waschen und Bügeln sehr bewandert ist und mit Kindern umzugehen weiß, sucht eine Stelle und kann den 1. Juli eintreten. Näheres in der Exped.

3918

Ein anständiges Mädchen, welches in weiblichen wie auch in Hausarbeiten erfahren ist und etwas kochen kann, sucht eine passende Stelle und kann gleich eintreten. Näheres im Taunushotel.

3919

Es werden gesucht:

1) ein Bursche zur Bedienung einer anständigen Familie, welcher auch zugleich die Gartenarbeiten mit besorgt,

2) eine Köchin, welche auch häusliche Arbeiten verrichten kann; am liebsten werden Geschwister, Mutter und Sohn oder verheirathete Leute gewünscht. Zu erfragen Friedrichstraße No. 15 von 1 — 3 Uhr Mittags.

3920

Ein wohlerzogener Junge, der das Buchbindergeschäft erlernen will, wird gesucht. Näheres in der Exped.

3590

Ein Schröpfer, welcher auch gleichzeitig die Stelle als Bademeister übernimmt, wird gesucht. Das Nähere in der Exped.

3864

Verziehungshalber steht ein schön geschliffener **Säulenofen**, 10  $\frac{1}{2}$  Zoll weit, mit Mohr zu verkaufen. Wo, sagt die Exped. 3855

Ein **Küchenſchrank** steht zu verkaufen bei Bäckerer **Sator**, Goldgasse No. 18. 3889

Friedrichstraße No. 39 im oberen Stock ist ein Zimmer mit Kabinet möblirt zu vermiethen. 3921

Schwalbacher Chaussee No. 6 sind mehrere möblirte Zimmer getrennt oder zusammen zu vermiethen. 3699

Webergasse No. 20 sind zwei möblirte Zimmer zu vermiethen; auf Verlangen kann auch die Kost gegeben werden. 3875

Ein ordentlicher Geselle kann ein Logis erhalten, auf Verlangen würde auch die Kost gegeben, Saalgasse No. 15 im Dachlogis. 3922

In der Häfnergasse im Rheinberg sind 2 Logis im Boderhaus und 1 im Hinterhaus zu vermiethen und gleich zu beziehen. 3923

In einer freundlichen Lage der Stadt sind in einem Privat-Hause 3 möblirte Zimmer auf 4 oder 6 Monate zu vermiethen. Näheres zu erfragen in der Exped. d. Bl. 3924

In einem freundlich gelegenen Landhause sind schön möblirte Zimmer zu vermiethen. Näheres in der Exped. 3656

Ein Salon nebst 5 bis 7 Zimmer ist per 1. Juli zu vermiethen. Das Nähere bei Gust. Deucker, Geisbergweg. 3494

In einem in den schönsten Umgebungen nahe bei der Stadt gelegenen kleinen Landhause, mit Garten umgeben, ist eine Wohnung, aus 2 größeren und 5 kleineren Zimmern bestehend, solid möblirt, nebst Küche und sonstigem Zubehör billig zu vermiethen. Auch werden Zimmer einzeln abgegeben.

Das Nähere bei Herrn Kaufmann F. A. Ritter, Taunusstraße. 3704

In meinem neu erbauten Hause, der Röderstraße gegenüber, ist ein freundliches Giebellogis an eine stille Familie auf den 1. Juni oder später zu vermiethen. J. Hebinger. 3925

## Zu vermiethen

ein Laden mit Logis, ferner die Bel-Etage, bestehend aus fünf Zimmern, einer Küche, zwei Dachkammern &c. auf den 1. Oktober d. J. bei Alexander Schmidt, Bäckermeister, Langgasse No. 22. 3926

600 fl. Vormundschaftsgeld liegen bei Revisionsrath Pfeiffer zum Ausleihen bereit. 3897

600 fl. Vormundschaftsgelder sind auszuleihen bei Peter Kleber in Erbenheim. 3927

  
19000 fl., 17000 fl., 15000 fl., 12000 fl.,  
10000 fl., 9000 fl., 8000 fl., 6000 fl. 4000 fl.,  
3500 fl., 3000 fl. werden stündlich in hiesiger Stadt zu leihen gesucht durch das Commissions-Bureau von

F. Schaus, Marktplatz 42. 3843

## Liebes Henriettchen!

Ich gratulire Dir recht herzlich zu Deinem heutigen 32. Geburtstage.  
3928 Q. R. N. M.

# Evangelische Kirche.

Sonntag Cantate.

Vormittagsgottesdienst 9 Uhr: Herr Kirchenrath Diek  
Nachmittagsgottesdienst 2 Uhr: Herr Kaplan Conrady.  
Vestunde in der neuen Schule Vormittags 8½ Uhr: Herr Decan Eibach.  
Die Casualhandlungen verrichtet in nächster Woche Herr Kaplan Conrady.

# Katholische Kirche.

Vierter Sonntag nach Ostern.

Vormittags: Erste heil. Messe 6 Uhr.  
Zweite heil. Messe 7 Uhr.  
Hochamt mit Predigt 9 Uhr.  
Letzte heil. Messe 11 Uhr.  
Nachmittag 2 Uhr: Andacht mit Segen.  
In der Woche:  
Täglich heil. Messen um 6 und 9 Uhr.  
Schulmessen: Dienstag, Mittwoch und Freitag um 7 Uhr.  
Samstag Abend 6 Uhr Salve und Beichte.

# Deutschkatholische Gemeinde.

Sonntag den 22. Mai Vormittags 9 Uhr Erbauung durch Herrn Prediger Hiepe im Saale des Pariser Hofes.

## Wiesbadener Theater.

Heute Samstag den 21. Mai: Hamlet, Prinz von Dänemark, Traguerspiel in 5 Akten von Shakespeare.  
Morgen Sonntag den 22. Mai: Die Hugenotten, Große Oper in 5 Aufzügen, Musik von Giacomo Meyerbeer.

Der Kert ist in den Buchhandlungen von L. Schellenberg und W. Roth für 12 kr. zu haben.

## Tägliche Posten.

Abgang von Wiesbaden. Ankunft in Wiesbaden.  
Mainz, Frankfurt (Eisenbahn).  
Morgens 6. 10 Uhr. Morgens 7½, 9½ Uhr  
Nachm. 2, 5½, 8½, 10 U. Am. 1, 4½, 7½, 10½ U.  
Limburg (Eilwagen).  
Morgens 6½ Uhr. Morgens 11½ Uhr.  
Nachm. 2 u. 4 Uhr. Mittags 12½, Abends 9 U.  
Coblenz (Eilwagen).  
Morgens 8 Uhr. Morgens 7 Uhr.  
Abends 6 Uhr. Nachm. 4—5 Uhr.  
Bieingau (Eisenbahn).  
Morgens 7 Uhr. Morgens 7½ Uhr.  
Nachm. 2½ Uhr. Nachm. 2½ Uhr  
Englische Post (via Ostende).  
Morgens 10 Uhr. Morg. 8 Uhr, mit Ausnahme Dienstags.  
(via Calais.)  
Morgens 6 Uhr. Nachmittags 4½ Uhr.  
Abends 10 Uhr.  
Französische Post.  
Morgens 6 Uhr. Nachmittags 4½ Uhr.  
Abends 10 Uhr.

## Taunus-Bahn.

Abgang von Wiesbaden:  
Morgens 5 U. 45 M., 8 U., 10 U. 15 M.  
(11 U. 45 M. Extrazug n. Mainz.)  
Nachm. 2 U. 20 M., 6 U. 10 M. 8 U. 30 M.  
(3 Uhr Extrazug nach Mainz.)  
Ankunft in Wiesbaden:  
Mg. 7 U. 15 M., 9 U. 45 M., 11 U. 27 M.,  
12 U. 52 M.  
Nachm. 2 U. 55 M., 4 U. 20 M.,  
7 U. 35 M., 10 U. 5 M.

## Rhein- & Lahn-Bahn.

Abgang von Wiesbaden:  
Mrgs. 7 U. 30 M., 9 U. 55 M.  
Nachm. 1 U. 3 U. 10 M., 7 U. 50 M.  
Ankunft in Wiesbaden:  
Morgens 7 U. 30 M., 9 U. 55 M.  
Nachmitt. 2 U., 5 U. 50 M., 8 U. 15 M.

## Hess. Ludwigsbahn.

Abgang von Mainz:  
Mgs 5 U. 45 M., 9 U., 11 U. 35 M. \*)  
Nachm. 2 U. 10 M., 6 U. 15 M.  
\*) Nach Paris, nur I. u. II. Klasse.